

558812-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – TGA-Planung, AG 1-3, 7 und 8:
Ersbergschule - Sanierung (insbesondere Brandschutz, Barrierefreiheit und energ.) und Ausbau
für Ganzttag
OJ S 163/2025 27/08/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürtingen

E-Mail: vergabe@nuertingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: TGA-Planung, AG 1-3, 7 und 8: Ersbergschule - Sanierung (insbesondere Brandschutz, Barrierefreiheit und energ.) und Ausbau für Ganzttag

Beschreibung: Die Ersbergschule, eine Grundschule im Osten der Nürtinger Innenstadt, soll für den kommenden gesetzlichen Anspruch auf Ganztagsbetreuung angepasst werden.

Vorgesehen ist dafür der Umbau eines Teils des Untergeschosses. Bei dieser Gelegenheit sollen die Bestandsgebäude in Fortsetzung der vor rund 15 Jahren stattgefundenen energetischen und Brandschutzsanierung weiter saniert und modernisiert, Barrierefreiheit hergestellt und insgesamt zukunftsfähig aufgestellt werden. Auch die Außenanlagen sollen überarbeitet werden.

Kennung des Verfahrens: a0518311-80af-47c5-975b-5ec9791badcc

Interne Kennung: 25_BPM_I2111-032_P03

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Bei dem gewählten Vergabeverfahren handelt es sich um ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem öffentlichen Teilnahmewettbewerb und EU-weiter Bekanntmachung.

----- Rechtsgrundlagen der Vergabe sind: - Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen GWB 2016 - Vergabeverordnung VgV 2016 (Streichung von § 3 Absatz 7 Satz 2 VgV, 23.08.2023)

----- Dieses Verfahren findet in zwei Stufen statt: - TN-Wettbewerb: Öffentlicher Teilnahmewettbewerb, 3 Büros werden ausgewählt - Angebotsphase: Verhandlungstermine mit Bieterpräsentationen mit 3 Büros

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Gesamtes Stadtgebiet 72622 Nürtingen inklusive aller Teilorte.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXRAYDAYHZW

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gem. §§123, 124

GWB durch Eigenerklärung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: TGA-Planung, AG 1-3, 7 und 8: Ersbergschule - Sanierung (insbesondere Brandschutz, Barrierefreiheit und energ.) und Ausbau für Ganzttag

Beschreibung: Kennzahlen des Projekts: - Zu bearbeitende Fläche, BGF ca. 5.200 m² - Fläche der Außenanlagen, AUF ca. 8.250 m² - Baujahr schulische Bestandsgebäude 1950er

----- Budget /

Kostenrahmen. Die Kostenrahmenermittlung (Stand Mai 2024) ergab folgendes Ergebnis: -

Sanierung und Modernisierung: ca. 5.000.000 EUR, brutto - Ausbau Ganzttag: ca. 1.000.000

EUR, brutto - Außenanlagen: ca. 1.000.000 EUR, brutto

----- Gegenstand des

vorliegenden Verfahrens ist die europaweite Vergabe der Leistungen der Technischen

Ausrüstung für die Anlagengruppen 1-3 und 7 und 8 gemäß HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2, §§ 53 ff im Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb für die Sanierung und den Ausbau für Ganztagsbetreuung der Ersbergerschule in Nürtingen.

----- Beauftragt werden sollen die Grundleistungen sowie folgende besondere Leistungen (vorbehaltlich deren Beauftragung im Hinblick auf die Notwendigkeit): - Technische Bestandsaufnahme - Detaillierter Wirtschaftlichkeitsnachweis (Anlagengruppen 2 und 3) - Entwässerungsgesuch (Anlagengruppe 1) - Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist
----- Die Leistungen werden stufenweise wie folgt beauftragt. - Stufe 1 - LPH 1 - LPH 3 nach HOAI - Stufe 2 - LPH (4) 5 - LPH 9 nach HOAI (in derzeit geplanten 3 Bauabschnitten)
Interne Kennung: 25_BPM_I2111-032_P03

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Gesamtes Stadtgebiet 72622 Nürtingen inklusive aller Teilorte.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unter allen Bewerbungen, welche die nachfolgend genannten Mindestanforderungen erfüllen, führt die Auftraggeberin eine Auswahl anhand der Auswahlkriterien (Wertungsreferenzen) durch. Im Rahmen der Wertungsreferenzen können maximal 200 Wertungspunkte erzielt werden. Im Hinblick auf die Unterkriterien zu den Auswahlkriterien sowie deren Gewichtung verweist die Auftraggeberin auf die Angaben im Teilnahmeformular.----- Gibt es nur 3 oder weniger Bewerber ohne Ausschlussgründe und mit erreichten Mindestanforderungen, so werden nur diese zur Ausschreibungsstufe 2 (Angebotsphase) zugelassen. Sollten mehr als 3 Bewerbungen ohne Ausschlussgründe vorliegen, welche die geforderten Mindestanforderungen erfüllen, werden die 3 Büros zugelassen, die bei den nachfolgend genannten Kriterien die höchste Punktzahl erreichen. ----- Bei

Punktegleichstand wird die Auswahl durch Los getroffen, vgl. dazu § 75 Abs. 6 VgV. In diesem Fall wird eine neutrale Stelle das Losverfahren durchführen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das Vorliegen einer Berufshaftpflichtversicherung -----

Mindestanforderung: Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von jeweils mind. 1,5 Mio. EUR für Personen-, Sach- sowie Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen.

----- Hinweis: Bei Bewerbergemeinschaften ist die geforderte Berufshaftpflichtversicherung für jedes einzelne Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erbringen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Jahresumsätze des Unternehmens mit vergleichbaren Leistungen in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2022 bis einschl. 2024).

----- Mindestanforderung: Der durchschnittliche Jahresumsatz des Unternehmens mit vergleichbaren Leistungen (Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung in den Anlagengruppen 1-3 und 7 und 8 nach §55 HOAI) muss über die drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre mindestens 200.000,-- EUR netto betragen haben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das Mittel der in den letzten drei Jahren (2022 bis einschl. 2024) sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit projektspezifischer Qualifikation (hier: Ingenieure*Innen der Versorgungstechnik, Gebäudetechnik oder Energietechnik, Bauingenieure*Innen oder vergleichbarer Abschluss) (Teilzeitbeschäftigte können entsprechend ihrer Teilzeit angerechnet werden) inkl. der Führungskräfte. -----

Mindestanforderung: Das Unternehmen kann mindestens 3 Mitarbeiter*Innen (Büroinhaber*Innen und/oder festangestellte Mitarbeiter*Innen) mit entsprechender Qualifikation (hier: Ingenieure*Innen der Versorgungstechnik, Gebäudetechnik oder Energietechnik, Bauingenieure*Innen oder vergleichbarer Abschluss) in Vollzeit (mind. 35h /Woche) nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die erbrachten Referenzen: Es können in Summe maximal vier Referenzen benannt werden. Es werden ausschließlich Referenzprojekte berücksichtigt, deren Projektabschluss (LPH 8 muss vollständig erbracht sein) zwischen 01.01.2015 bis heute (hier: Submissionstermin Teilnahmewettbewerb) war.

----- a) Referenz 1 und 2 - Verpflichtend zur Erfüllung von Mindestanforderungen (in Summe für Referenz 1+2): Die Auftraggeberin fordert im Rahmen der Unternehmensreferenzen zwei Projektreferenzen über vergleichbare Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung gemäß §55, bei denen die folgenden Anforderungen nachgewiesen werden können: - Bei beiden Referenzen müssen die Kosten der KG 410, 420, 430, 470 und 480 (in Summe) mindestens 300.000 EUR brutto betragen haben. - Bei beiden Referenzen müssen mindestens die Anlagengruppen 1-3 durch den Bewerber geplant worden sein. - Bei beiden Referenzen müssen mindestens jeweils die Leistungsphasen 2-8 durch den Bewerber vollständig erbracht worden sein. - Bei mindestens

einer Referenz muss die Anlagengruppe 8 durch den Bewerber geplant worden sein. - Bei mindestens einer Referenz sind Erfahrungen mit Bauen im Bestand (Sanierung oder Umbau, keine reinen Anbauten oder Ergänzungsbauten auf dem Gelände) nachzuweisen. - Bei mindestens einer Referenz muss der Bauherr ein öffentlicher Auftraggeber sein. - Bei mindestens einer Referenz sind Erfahrungen mit Bauen im laufenden Betrieb nachzuweisen. - Bei mindestens einer Referenz muss es sich um eine Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten handeln. ----- b)

(Optionale zusätzliche) Referenzen 3 und 4 - Zur Erzielung von Wertungspunkten. Es ist darüber hinaus möglich, zwei weitere Referenzen anzugeben (dritte und vierte) um zusätzlich Wertungspunkte zu erzielen. Es ist außerdem möglich eine der Referenzen (1 bzw. 2) oder beide Referenzen, die zur Erreichung der Mindestanforderungen angegeben wurden, nochmals im Rahmen der Wertungsreferenzen anzugeben. - Erbrachte Leistungsphase 1 - max. 20 Punkte - Geplante Anlagengruppen - max. 10 Punkte - Art des Bauherrn (öffentl./nicht öffentlich) - max. 10 Punkte - Angaben zu Baukosten - max. 10 Punkte - Zeitraum in der Projektabschluss war - max. 10 Punkte - Bauaufgabe (Sanierung, Anbau, Neubau) - max. 10 Punkte - Bauausführung (lauf. Betrieb / nicht lauf. Betrieb) - max. 10 Punkte - N!BBW umgesetzt - max. 10 Punkte - Gebäudeart (Schule, Bildungsbau, Sonstiges) - max. 10 Punkte ----- Weitere Angaben

insbesondere zur Punkteabstufung entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen

"Teilnahmeformular" und "Bewerberinformation"

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 3

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Der Bieter mit dem wirtschaftlich günstigsten Angebot erhält 5 Punkte. Ein fiktiver Angebotspreis, der 1,5-mal so teuer ist, erhält 0 Punkte. Die Preise der übrigen Angebote werden im Verhältnis zu der Punktzahl des günstigsten Bieters linear prozentual schlechter bewertet. Es erfolgt eine kaufmännische Rundung auf zwei Dezimalstellen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorstellung der personellen Projektorganisation

Beschreibung: Vorstellung der personellen Projektorganisation - Das Projektteam und der Projektleiter sind vorzustellen. Die Bewertung erfolgt nach Punkten (1-5) auf der Basis der eingereichten und vorgestellten Bieterpräsentation sowie der Rückfragenbeantwortung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung

Beschreibung: Erläuterung der vorgesehenen Projektabwicklung und Projekteinschätzung (z. B. anhand einer vergleichbaren Projektreferenz). Die Bewertung erfolgt nach Punkten (1-5) auf der Basis der eingereichten und vorgestellten Bieterpräsentation sowie der Rückfragenbeantwortung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Methoden zur Einhaltung der Projektziele

Beschreibung: Welche Methoden und Managementwerkzeuge werden bei dem anstehenden Projekt zur Erreichung der Projektziele eingesetzt werden hinsichtlich Qualitäts-, Kosten-, und Terminzielen. Die Bewertung erfolgt nach Punkten (1-5) auf der Basis der eingereichten und vorgestellten Bieterpräsentation sowie der Rückfragenbeantwortung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDAYHZW/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDAYHZW>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 21/10/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDAYHZW>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 25/09/2025 16:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Nachfordern von fehlenden Unterlagen entscheidet der Auftraggeber im Einzelfall gem. §56 VgV. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht (beispielsweise bei Ausschluss aufgrund nicht erreichter Mindestanforderungen). Im Falle von Nachforderungen durch den Auftraggeber: Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung abzugeben, dass das Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) eingehalten wird. Außerdem ist eine Eigenerklärung abzugeben, dass die Vorgaben aus dem 5. EU-Sanktionspaket in Verbindung mit Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 eingehalten werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S. 1 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kubus360 GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Nürtingen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürtingen

Registrierungsnummer: 08116049-A1985-55

Postanschrift: Marktstraße 7

Stadt: Nürtingen

Postleitzahl: 72622

Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@nuertingen.de

Telefon: +49 702275-0

Fax: +49 702275-380

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürtingen

Registrierungsnummer: 08116049-A1985-55

Postanschrift: Marktstraße 7

Stadt: Nürtingen

Postleitzahl: 72622

Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@nuertingen.de

Telefon: +49 702275-0

Fax: +49 702275-380

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Kubus360 GmbH

Registrierungsnummer: DE193456590

Postanschrift: Vogelrainstraße 25

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70199

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Evmarie Zell

E-Mail: ersbergschule@kubus360.de

Telefon: +49 711664815-20

Fax: +49 711664815-80

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6997c69e-55b4-4e02-bcdc-a91979baf355 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/08/2025 18:16:54 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 558812-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 163/2025
Datum der Veröffentlichung: 27/08/2025